

Abschreibtexte im Unterricht - Eure Ideen aus der Praxis?

Beitrag von „catweazle“ vom 3. Januar 2017 09:39

Hallo,

seit ein paar Wochen arbeite ich mit Abschreibtexten (von Sommer-Stumpenhorst) im Unterricht.

Die Kinder wählen einen Text aus drei Schwierigkeitsstufen aus und schreiben ihn verdeckt ab.

Anschließend korrigiere ich, indem ich am Zeilenrand die Fehler markiere.

Wenn es weniger als 2 Fehler sind, kann das Kind einen neuen Text beginnen.

Wenn es zwei oder mehr Fehler sind, korrigiert das Kind seine Fehler und stellt sich nochmal an.

Ich notiere in einer im Heft eingeklebten Tabelle, welcher Text mit wie vielen Fehlern (und natürlich Datum) abgeschrieben wurde.

---Das eine Problem ist die lange Warteschlange, die in dieser Stunde entsteht. Die Kinder warten darauf, dass ich Ihren Text korrigiere und stehen in dieser Zeit untätig rum.

Habt ihr dafür eine Lösung? Wie macht ihr das?

---Das zweite Problem: Ich würde gerne für das Kind etwas "festhalten". Welche Fehler typisch sind, welche Wörter etvl. als Merkwort gefestigt werden sollte usw., damit mehr Erkenntnisse über die eigene Rechtschreibung entstehen und nicht nur abgeschrieben wird.

Welche Ideen habt ihr da? Wie fördert ihr dies in eurem Unterricht?

Oder sind Abschreibtexte überhaupt bei euch ein Thema im Unterricht?

Ich finde Abschreibtexte sehr gut, zumal das Material gut gegliedert und sehr umfangreich ist. Ich möchte nur gerne noch mehr rausholen aus der Übung (und den Stau vermeiden).

Freue mich über jede Idee von euch!

Vielen Dank im Voraus